FACHINFORMATION ÖFFENTLICHE HAND

Möbel für Schulen und Kitas

Sicherheit, Normen und Nachweise – worauf Schulträger, Kommunen und Einrichtungsleitungen bei der Möblierung achten müssen

Herausgeber: Möbelmanufaktur Rettinghaus GmbH, Langebrück bei Dresden

Möbel in Bildungseinrichtungen werden härter beansprucht als fast überall sonst – und sie tragen Verantwortung: Kinder klettern, ziehen, hängen und toben an allem, was im Raum steht. Entsprechend klar sind die Anforderungen an Sicherheit, Schadstofffreiheit und Robustheit, und entsprechend genau schauen Unfallkassen und Träger hin. Diese Fachinformation fasst zusammen, welche Normen und Nachweise für Schul- und Kitamöbel relevant sind und welche Konstruktionsdetails im Alltag den Unterschied machen.

1. Die wichtigsten Normen und Nachweise im Überblick

Norm / Nachweis	Gegenstand	Relevanz für Träger
DIN EN 1729	Stühle und Tische für Bildungseinrichtungen: Größenklassen, Maße, Sicherheit, Standsicherheit	Grundlage für ergonomisch passende Schulmöbel je Altersstufe
GS-Zeichen	„Geprüfte Sicherheit“ – Baumuster durch unabhängige Stelle geprüft	Anerkannter Sicherheitsnachweis gegenüber Unfallkasse und Eltern
Emissionsklasse E1	Begrenzte Formaldehyd-Emission der Holzwerkstoffe	Schadstoffgeprüfte, wohngesunde Materialien in Aufenthaltsräumen
B1-Nachweis	Schwer entflammbare Materialien (DIN 4102 bzw. EN 13501-1)	Von Bauordnung/Brandschutzkonzept häufig für Flure und Versammlungsbereiche gefordert
DGUV-Regelwerk	Unfallverhütung in Schulen und Kitas (u. a. DGUV Vorschrift 82 / Regel 102-002)	Maßstab der Unfallkassen bei Begehungen

2. Kindersicherheit konstruktiv gelöst

- **Kindgerechte Radien:** Abgerundete Ecken und Kanten an allen erreichbaren Teilen – keine scharfen Kanten in Kopf- und Laufhöhe.
- **Sichere Beschläge:** Gedämpfte Scharniere und Auszüge, Fingerklemmschutz an Türen und Klappen, kindersichere Verriegelungen wo nötig.
- **Kippsicherheit:** Regale und Schränke werden gegen Umkippen gesichert; bekletterbare Möbel sind entsprechend standfest oder wandbefestigt konstruiert.
- **Splitterfreie Oberflächen:** Geschlossene, splitterfreie Kanten und robuste Beschichtungen halten dem Alltag stand – ohne Verletzungsrisiko.
- **Höhenverstellbarkeit:** Mitwachsende Tische und Stühle nach DIN EN 1729-Größenklassen unterstützen gesunde Haltung von der Kita bis zur Oberstufe.

> **Praxis-Tipp aus der Manufaktur**
>
> Standardprogramme passen selten auf den Grundriss: Nischen bleiben ungenutzt, Garderoben zu knapp, Stauraum fehlt. Als Manufaktur fertigen wir nach Ihrem Nutzungskonzept – Garderoben für die tatsächliche Gruppengröße, Stauraum in jeder Nische, Podeste und Spielebenen nach Maß. GS-geprüfte Sicherheit und E1-Materialien sind dabei Standard.

3. Robustheit: der unterschätzte Wirtschaftlichkeitsfaktor

Bei öffentlichen Beschaffungen zählt oft der Angebotspreis – über die tatsächlichen Kosten entscheidet aber die Nutzungsdauer. Ein Klassensatz, der nach fünf Jahren ersetzt werden muss, ist teurer als solide Ausführung mit fünfzehn Jahren Lebensdauer. Achten Sie auf massive, reparaturfähige Kanten, wechselbare Verschleißteile, nachkaufbare Beschläge und Oberflächen, die sich partiell aufarbeiten lassen. Als Tischlerei liefern wir Ersatzteile und Nacharbeiten auch Jahre nach der Erstlieferung – ein Vorteil gegenüber wechselnden Serienprogrammen.

4. Checkliste: Beschaffung von Schul- und Kitamöbeln

	Prüfpunkt
☐	Nutzungskonzept je Raum erstellt (Gruppengrößen, Altersstufen, Funktionen)
☐	Größenklassen nach DIN EN 1729 je Jahrgangsstufe festgelegt
☐	GS-Prüfung bzw. gleichwertiger Sicherheitsnachweis gefordert
☐	Emissionsklasse E1 und dokumentierte Schadstoffprüfung ausgeschrieben
☐	B1-Brandschutznachweise für die relevanten Bereiche angefordert
☐	Kippsicherung und Wandbefestigung in Leistung und Montage enthalten
☐	Reparaturfähigkeit, Ersatzteilversorgung und Nachlieferbarkeit abgefragt
☐	Montage in Ferien- und Schließzeiten vertraglich vereinbart

Sprechen Sie mit uns über Ihr Projekt

Sie planen die Einrichtung oder Modernisierung einer Schule oder Kita? Die Möbelmanufaktur Rettinghaus fertigt maßgefertigte Einrichtungen für Schulen, Kitas und Verwaltungen – GS-geprüft, schadstoffgeprüft (Emissionsklasse E1) und auf Wunsch mit B1-Brandschutznachweis. Für Ihre Ausschreibung liefern wir vergabefertige LV-Bausteine mit Positionsnummern; montiert wird planbar in Ferien- und Schließzeiten. Wir beraten Sie gern persönlich.

Ihr direkter Draht zu uns:
Möbelmanufaktur Rettinghaus GmbH · Tischlermeister Ullrich Rettinghaus
Lessingstraße 16-18 · 01465 Langebrück bei Dresden
Telefon +49 (0) 35201 70055 · info@tischlerei-rettinghaus.de · www.tischlerei-rettinghaus.de

Hinweis: Diese Fachinformation gibt die genannten Normen und Regelwerke vereinfacht wieder und ersetzt keine Abstimmung mit Unfallkasse, Brandschutzplanung und Bauaufsicht im Einzelfall.